

Zeitschrift: SBB Revue = Revue CFF = Swiss federal railways

Herausgeber: Schweizerische Bundesbahnen

Band: 2 (1928)

Heft: 6

Rubrik: Verkehr = Trafic

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

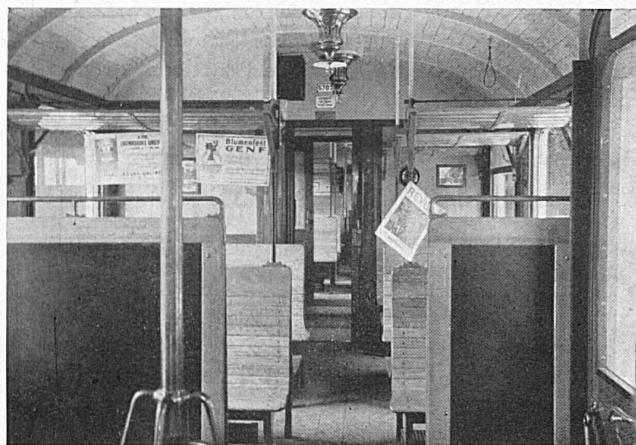
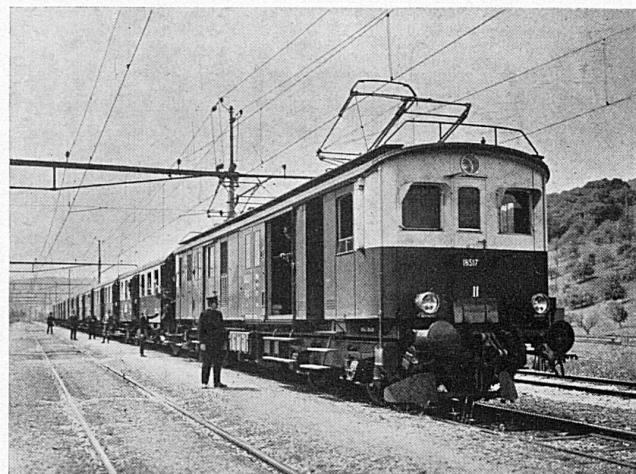
Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein neuer Tramzug im Vorortsverkehr

Seit dem 15. Mai verkehrt zwischen Basel-Olten-Dagmersellen ein Motorwagenzug, der interessante technische Neuerungen aufweist und besonders durch sein schönes blau-weisses Kleid hervorsticht. Diese Farben sind versuchsweise als Kennzeichen für Tramzüge im Vorortsverkehr gewählt worden.

Der Zug besteht aus einem Motorwagen, sechs Personenwagen und einem Zugführungswagen. Je zwei Wagen sind mit Kurzkupplung und Faltenbalg zu einem Doppelwagen vereinigt, eine Neuerung, die das Gewicht und die Länge des Zuges vermindert und trotzdem einen ruhigen Lauf verbürgt. Mit der auch hier verwendeten SBB-Vielfachsteuerung kann der Zug ohne jedes Umstellmanöver in den Endstationen von beiden Enden aus



geführt werden. Lediglich der Motorwagenführer hat seinen Standort zu wechseln.

Das Innere der Wagen zeichnet sich aus durch zweckmässige Einteilung und eine bequeme, geschmackvolle Ausstattung. In der Mitte befindet sich eine geschlossene Plattform mit Handgriffen für Stehplätze. Jeder Wagen kann gleichzeitig über vier Aufgangsstufen erreicht werden, was im rasch pulsierenden Vorortsverkehr von besonderem Wert ist. Mit einer automatischen Türschliessvorrichtung können alle Seitentüren (21 auf jeder

Seite) vom Führerstand aus geschlossen werden. Im ganzen sind 41 Sitzplätze zweiter und 374 Sitzplätze dritter Klasse vorhanden. Post und Gepäck werden im Motorwagen befördert.

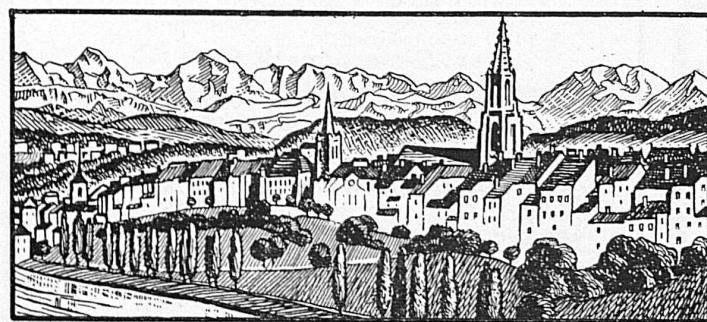
Dieser neue Tramzug konnte sich vom ersten Tage an der besondern Gunst des Publikums erfreuen. Ein zweiter, fast genau gleicher Probe-Vorortszug wird voraussichtlich anfangs Juli auf der Strecke Zürich-Meilen-Rapperswil eingeführt werden.

Die Gesellschaftsreisen der SBB

Um den Gesellschaftsverkehr auf den Eisenbahnen und Dampfbooten, sowie mit den Automobilen der Postverwaltung (über die Alpenpässe) in vermehrtem Masse zu fördern, haben die SBB ihre grössern Stationen beauftragt, Gesellschaftsfahrten nach beliebten Ausflugszielen zu veranstalten. An diesen billigen Fahrten können sich sowohl geschlossene Vereine und Gesellschaften, als auch frei gebildete Gruppen, denen sich jedermann anschliessen kann, beteiligen.

Die Reisegruppen werden entweder von Beamten der SBB oder von geeigneten Vertrauenspersonen begleitet, welche die Teilnehmer über alles Sehenswerte aufklären und zum Teil auch für die Verköstigung unterwegs sorgen.

Näheres ist bei den grössern Stationen zu erfahren.



BERN die malerische Bundesstadt der Schweiz

mit berühmter Altstadt, reizvoller Umgebung und herrlichem Alpen-Panorama. Zahlreiche Sehenswürdigkeiten: Bundespalais, Münster, Rathaus, Bärengraben, Kornhauskeller, Kursaal „Schänzli“, Kasino, Alhambra-Theater, Variété „Corso“. Erstklassige Hotels und Restaurants. Prächtige Verkaufsmagazine. Ausflugszentrum für die Berner Alpen. Prospekte beim Offiz. Verkehrsbureau.

Biglietti a prezzo ridotto ottenibili in Svizzera

I. Le strade ferrate federali e la maggior parte delle altre imprese svizzere di trasporto emettono i seguenti biglietti a prezzo ridotto:

1° *Biglietti d'andata e ritorno* valevoli 10 giorni, con una riduzione del 20% sul prezzo normale.

2° *Biglietti combinabili svizzeri*, che i viaggiatori possono combinare essi stessi a loro piacimento per corse d'andata e ritorno, viaggi circolari o viaggi comprendenti tratte circolari e tratte d'andata e ritorno. La riduzione su questi biglietti è del 20%; si rilasciano solo per viaggi di almeno 300 km ed hanno una validità di 45 giorni. Tutte le stazioni svizzere li vendono; vanno però ordinati almeno 4 ore prima della partenza del treno. Si possono acquistare anche dalle agenzie all'estero delle strade ferrate federali (vedasi punto III).

3° *Biglietti circolari ad itinerario fisso* per numerose escursioni diramantisì dalle principali stazioni delle ferrovie interessatevi. La riduzione accordata su questi biglietti è del 10 al 20% e la loro durata di validità di 10 a 45 giorni. Questi biglietti trovansi già pronti per l'acquisto alle stazioni di partenza.

4° *Biglietti di comitiva*, emessi a gruppi di almeno 12 persone. La riduzione su questi biglietti varia dal 25 al 50%, secondo il numero dei partecipanti e la lunghezza del percorso.

Emission de bons pour billets de chemin de fer

En 1926, les chemins de fer fédéraux ont institué la vente de bons pour billets de chemin de fer, dont le besoin se faisait sentir depuis longtemps. Il n'est pas rare, en effet, qu'une personne désire procurer à quelqu'un, à ses frais, la possibilité d'exécuter un voyage. Celui qui se trouve dans ce cas n'a plus qu'à demander un bon au guichet d'une station suisse, en payant le prix du billet en question. Ce bon indique la station chargée de délivrer gratuitement le billet. Le porteur du bon ne peut pas choisir d'autre itinéraire que celui pour lequel la taxe a été payée. Le billet doit être retiré dans les trois mois dès le jour

direkt gekuppelt
ventillos, gasdicht
betriebssicher
billig im Betrieb
preiswert in der Anschaffung

automat. Schmierung, auto-
mat. Regulierung, richtige,
zweckmässige Kältevertei-
lung mit oder ohne Kälteauf-
speicherung

Offerten und Ingenieurbesuch kostenlos und unverbindlich

d'émission du bon, ce jour compris. Il n'est établi des bons que pour des voyages au départ de stations suisses. Ils sont délivrés à la taxe ordinaire, sans aucune majoration pour frais de confection. Pour de plus amples renseignements, on peut s'adresser à n'importe quel guichet aux voyageurs des CFF.



Verkehr Trafic

*Verwaltungsextrazüge
zu bedeutend ermässigten Preisen
Trains spéciaux à prix très réduits
Treni speciali a prezzo ridotto*

Zwischen Mitte Juni und Mitte Juli werden voraussichtlich folgende Verwaltungsextrazüge veranstaltet, worüber Einzelheiten aus den Plakaten und Zeitungsanzeigen ersichtlich sein werden:

17. Juni: Von Zürich Hbf., Stadelhofen, Küschnacht, Meilen, Männedorf, Stäfa, Rapperswil; von Orlikon, Wallisellen, Dübendorf, Uster, Wetzikon, Rüti (Zch.)

23. Juni:

nach Weesen, Näfels, Netstal, Glarus, Schwanden, Luchsingen, Linthal, Wattwil, Lichtensteig, Ebnat-K., Nesslau.

Rundfahrt von Bern Hbf. über Interlaken — Brienzsee — Luzern — Langnau zurück nach Bern

Von Basel SBB, Delémont, Moutier, Grenchen-N., Biel
du Locle-Ville, de La Chaux-de-Fonds

nach - à - Bern, Thun, Beatenberg, Interlaken, Kandersteg, Goppenstein, Brig.

Von Basel SBB, Pratteln, Liestal, Sissach, Gelterkinden, Olten Bf., Aarburg-O., Zofingen, Sursee, Luzern, Arth-Goldau

nach Luzern, Flüelen, Amsteg, Wassen, Göschenen, Airolo, Andermatt, Gletsch.
(Wochenend-Zug, Hinfahrt Samstag, Rückfahrt Sonntag.)

Von Zürich Hbf., Baden Bf., Brugg, Aarau, Olten, Solothurn Hbf., Biel, Neuveville, Neuchâtel, Auvernier, Yverdon; du Locle-Ville, de la Chaux-de-Fonds

nach - à - Lausanne, Genève (Blumenfest — Fête des Fleurs à Genève).

24. Juni:

De Bienne, Neuveville, Neuchâtel, Yverdon, St-Imier, Sonceboz;
Du Locle-Ville, de La Chaux-de-Fonds;

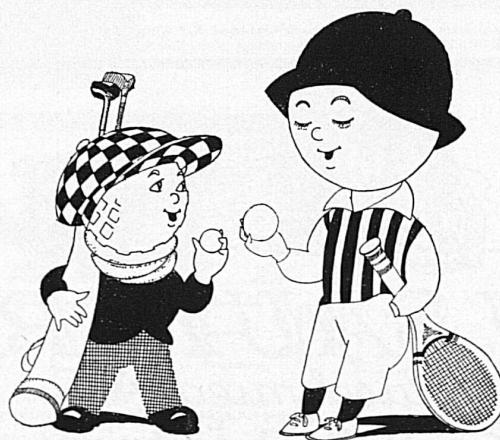
Offizieller Ball pro 1928 für die Schweizerischen und Internationales Tennismeisterschaften u. der Davis-Cup

DUNLOP

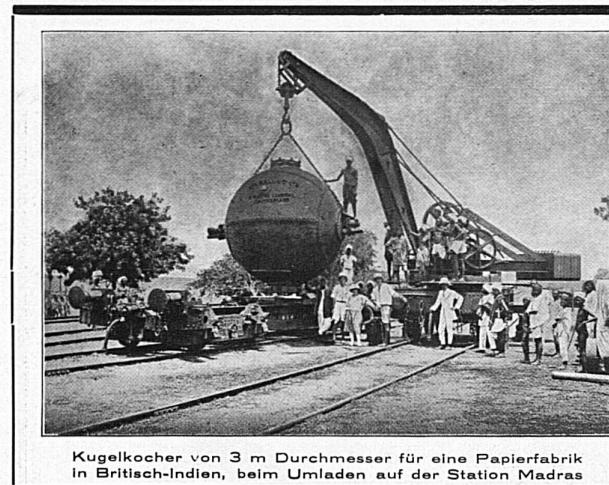
GOLF- UND TENNIS- BALLEN

In allen bessern Sportgeschäften erhältlich

BASEL:	Leonhard Kost & Co., Sport
BERN:	Th. Björnstad & Co., Sport
LA CHAUX-DE-FONDS:	Kaiser & Co. A.-G.
DAVOS:	M. & G. Nusslé, Sport
GENÈVE:	R. & Ch. Ettinger, Sport
LAUSANNE:	Och frères, Sport
LUZERN:	Delacroixriche & Co. S. A.
MONTREUX:	Och frères, Sport
MONTANA:	S. A. des Magasins de Sport
NEUCHATEL:	J. Casamayor
St. GALLEN:	Och frères, Sport
St. MORITZ:	Och frères, Sport
THUN:	O. Stucki, Sport
VEVEY:	E. Fischer fils, Sport
ZÜRICH:	Bächtold, Sport
	Denzler, Sport
	Fritsch & Co., Sport
	Och frères, Sport
	Sporthaus Uto, G. Gottenkieny



- von *Bern* Hbf., Bümpliz-Süd, Flamatt, Fribourg, Romont, Lausanne
nach-à Lausanne, Genève (Blumenfest in Genf — Fête des Fleurs à Genève).
Von *Konstanz*, Kreuzlingen, Münsterlingen
nach St. Gallen, Gais, Appenzell, Wasserauen.
Rundfahrt von *Zürich* Hbf., Örlikon, Wallisellen, Effretikon, Winterthur; ferner Wädenswil, Horgen, Thalwil, Rüschlikon, Kilchberg, Wollishofen, Enge und Wiedikon.
über St. Gallen — Rorschach — Ragaz zurück zu den Ausgangsstationen.
- 30 juin:* De *Genève-Corn.*, Nyon, Rolle, Morges, Lausanne, Vevey, Montreux, Aigle, Bex, St-Maurice, Martigny
à Aigle, Bex, St-Maurice, Vernayaz, Martigny, Sion, Sierre, Loèche, Viège, Brigue.
(Train week-end, aller le samedi, retour le dimanche).
- 1. Juli:* Von *Basel S BJB*, Pratteln, Rheinfelden, Stein-S., Frick;
von *St. Gallen*, Gossau, Flawil, Uzwil, Wil, Sirnach, Winterthur;
von *Singen*, Arlen-R., Ramsen;
von *Konstanz*, Ermatingen, Steckborn, Stein a. Rh., Etzwilen;
- von *Schaffhausen*, Neuhausen S B B;
von *Bern* Hbf., Zollikofen, Burgdorf, Herzogenbuchsee, Langenthal, Aarburg-O., Olten Bf., Schönenwerd, Aarau
nach Zürich Hbf.
(Billette zur Einzelhinreise am 30. Juni, Seenachtfest in Zürich.)
- 8. Juli:* Von *Konstanz*, Kreuzlingen, Münsterlingen
nach St. Gallen, Appenzell, Wasserauen, Gais.
- 14. Juli:* Von *Basel S B B*, Pratteln, Liestal, Sissach, Olten Bf., Aarburg-O., Zofingen;
von *Winterthur*, Örlikon, Zürich Hbf., Enge, Thalwil
nach Luzern (Seenachtfest in Luzern).
Von *Zürich* Hbf., Enge, Thalwil, Wädenswil, Richterswil
nach Weesen, Wallenstadt, Flums, Ragaz, Landquart, Davos, Chur, Arosa, St. Moritz, Pontresina, Glarus, Schwanden, Luchsingen, Linthal (Ferienzug).
Von *Zürich* Hbf., Örlikon, Wallisellen, Winterthur
nach Gossau, Appenzell, St. Gallen, Rorschach, Heiden, Rheineck (Ferienzug).



Kugelkocher von 3 m Durchmesser für eine Papierfabrik in Britisch-Indien, beim Umladen auf der Station Madras

Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von
Theodor Bell & Cie.
Kriens-Luzern

Gegründet 1855

Sämtliche Maschinen und Einrichtungen zur Holzstoff-, Karton- und Papierfabrikation
Maschinen für die Lebensmittelindustrie
Rührwerke, Autoklaven, Pressen aller Art



LE CONNAISSEUR

achète et vend ses timbres suisses et européens chez

CHARLES GUINCHARD
Beaumontweg 30 **BERNE** Tel. Christ. 11.76

Prix-courant 50 cts. — Catalogue 2 frs.
Envois quotidiens de timbres à choix